

Patient Support Management

Best Practice und aktuelle Entwicklungen

DIE THEMEN

- Was macht ein Patient Support Programm erfolgreich?
- Zusammenarbeit von Krankenkassen und pU bei Patient Support Programmen
- Zusammenarbeit mit Patienten, Angehörigen und Gesundheitspersonal - Praxistipps und juristische Empfehlungen
- Social Media und Adhärenz- was ist zulässig?
- Messbarkeit von patientenorientiertem Arbeiten
- Medical Apps als Adhärenz-Instrument

IHRE REFERENTEN

Maren Freiberg

IQVIA CSMS GmbH,
Mannheim

Maren Lampel

Bristol Myers Squibb,
München

Alexander Maur

Kanzlei am Ärztehaus
Frehse Mack Vogelsang, Köln-Bayenthal

Philipp von Gallwitz

admedicum Business for Patients GmbH & Co KG,
Köln

Tim Steimle

Techniker Krankenkasse,
Hamburg

Patient Support Management

Ziel des Seminars

Im Rahmen des Seminars werden die wichtigsten Aspekte für erfolgreiche Patient Support Programme von Arzneimittelherstellern beleuchtet:

- Was macht ein Patient Support Programm erfolgreich?
- Worauf ist bei der Kommunikation mit Patienten, Angehörigen und Gesundheitspersonal zu achten?
- Wie können PSP gemeinsam mit Krankenkassen entwickelt werden?
- Wie lässt sich patientenorientiertes Arbeiten messbar machen?
- Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gilt es bei der Einbindung von Social Media zu beachten? Wie kann der Datenschutz gewährleistet werden?
- Und wie können Medical Apps als Adhärenz-Instrument dienen?

Unsere Experten beantworten diese Fragen und laden Sie zur Diskussion Ihrer aktueller Herausforderungen im Umgang mit PSP ein.

Teilnehmerkreis

Sie sind für die Umsetzung von Patienten Support Programmen verantwortlich und möchten den Outcome optimieren? Sie arbeiten erst seit Kurzem im Patient Relations Management und benötigen Praxistipps für das Auf- und Umsetzen Ihrer Programme?

Dann ist dieses Seminar für Sie konzipiert!

Mitarbeiter aus den Bereichen Marketing und Medical Affairs, Key Account- und Patient Relations Management profitieren von der Teilnahme.

IHRE REFERENTEN



Maren Freiberg

IQVIA CSMS GmbH, Mannheim
Principal Patient Engagement



Maren Lampl

Bristol Myers Squibb, München
Associate Director Immunology/
Medical Lead Gastroenterology



Alexander Maur

Kanzlei am Ärztehaus Frehe
Mack Vogelsang, Köln-Bayenthal
Rechtsanwalt und Partner



Philipp von Gallwitz

admedicum Business for Patients
GmbH & Co KG, Köln
Co-Founder und Managing Partner



Tim Steimle

Techniker Krankenkasse,
Hamburg
Leiter des Fachbereichs
Arzneimittel

Ihr Nutzen

Durch die Teilnahme am Seminar...

- können Sie Ihre Zielgruppe und deren Bedürfnisse besser einschätzen.
- wissen Sie auf welche rechtl. Rahmenbedingungen Sie achten müssen.
- sind Sie in der Lage Ihr Projekt intern erfolgreich zu steuern.
- erfahren Sie wann eine Zusammenarbeit mit Krankenkassen sinnvoll ist und wie diese gestaltet werden kann.

Ihr Programm von 09:00 - 16:45 Uhr

Was macht ein Patient Support Programm erfolgreich?

Maren Lampl

- Der Patient im Mittelpunkt - wie kann er sowohl auf organisatorischer Ebene als auch auf psychischer Ebene unterstützt werden?
- Proaktives Nebenwirkungsmanagement
- Einfacher Zugang
- Stellenwert des Datenschutzes
- Interne Zusammenarbeit zwischen Medical, Marketing/Vertrieb und Market Access zur Verbreitung eines Patient Support Programms

Zusammenarbeit und Kommunikation mit Stakeholdern

Philipp von Gallwitz

- Zusammenarbeit mit Patienten und Angehörigen
 - Patient Advisory Meetings
 - Gemeinsame Erarbeitung von Patient Journeys
- Einbezug von Gesundheitspersonal
 - Wie wird die Teilnahme an PSP leicht zugänglich gemacht?
 - Wie wird das Gesundheitspersonal dadurch entlastet?
- Auswahl passender Formate
- Inwiefern ist der Erfolg von patientenorientiertem Arbeiten messbar?

Rechtliche Rahmenbedingungen für Patient Support Programme

Alexander Maur

- Möglichkeiten und Grenzen der Kooperation zwischen Industrie, Ärzten, Selbsthilfegruppen und Patienten
- Patientenbetreuung über reine Information hinaus - was ist rechtlich möglich?
- Social Media, Apps und Adhärenz- Das müssen Sie beachten
- Datenschutz in Patientenprogrammen

Medical Apps als Adhärenz-Instrument

Maren Freiberg

- Bessere Therapieadhärenz: Das große Potenzial von medizinischen Apps
- Gamification als motivatorischer Treiber
- Case Studies und Best Practice

Zusammenarbeit von Krankenkassen und pU bei Patient Support Programmen

Tim Steimle

- Möglichkeiten von der Entwicklung bis zur Umsetzung
- In welchen Fällen ist eine Kontaktaufnahme durch pU sinnvoll?
- TK spezifische Versorgungsprogramme: Beispiele für die kassenspezifische Ausgestaltung von Patienten-Programmen
 - Arzt- und Apothekenverträge
 - DMP
 - Arzneimittel-Coaching
 - Digitale Angebote und die ePA

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de
Webcode 22102216

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555



ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

20. Oktober 2022 - online
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
- per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Termin:

Donnerstag, 20. Oktober 2022 - online
09:00 - 16:45 Uhr Online-Seminar
Einwahl ab 30 min. vor Beginn möglich

Gebühr:

€ 1.090,00 (+ gesetzl. MwSt.)
inkl. hochwertiger Dokumentation zum Download
und Zertifikat

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Ablauf eines Online-Seminars:

- Unsere Online-Seminare finden im Internet, live und interaktiv via Zoom statt.
- Die Einwahldaten, elektronische Dokumentation sowie alle weiteren erforderlichen Informationen finden Sie in Ihrem Kundenaccount.
- Einwahl ab 30 min. vor Seminarbeginn möglich.
- Nutzen Sie zur Übertragung des Tons ein Headset, Lautsprecher oder das Telefon.
- Sehen Sie die Präsentation der Referenten.
- Stellen Sie über die Audio- oder Chat-Funktion Ihre Fragen und diskutieren Sie mit den Referenten sowie den anderen Teilnehmern.

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.11.2021), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

IHR ANSPRECHPARTNER



Leila Grupp
Konferenzmanagerin Healthcare
Tel. +49 6221 500-695
l.grupp@forum-institut.de

